

Einrichtung der VR-NetWorld-Software

Nach erfolgreicher Installation der lokalen Version der VR-Networld-Software rufen Sie das Programm auf und bestätigen Sie beim Ersteinstieg den Dialog des Einrichtungsassistenten mit „**Weiter**“.

- Wählen Sie die Verbindungsart aus:
„**Windows Einstellungen verwenden**“ > *Für DSL Anschlüsse*
„**DFÜ-Netzwerk verwenden**“ > *Für ISDN und Modem*
„**T-Online**“ > *Für die Nutzung der T-Online Software*
Bestätigen Sie Ihre Wahl mit „**Weiter**“.
- Das Fenster Proxy-Einstellungen kann mit „**Weiter**“ übersprungen werden. Diese Einstellungen kommen nur zum Einsatz, wenn die Software auf einem Computer im Netzwerk installiert wird, der keinen direkten Zugang zum Internet hat.
- Haben Sie sich für das HBCI-Verfahren per Chipkarte entschieden, haben Sie nun die Möglichkeit den Kartenleser einzurichten. Aktivieren Sie hierzu die Option „**Ja**“ und bestätigen mit „**Weiter**“. Verwenden Sie keine Chipkarte, belassen Sie die Option „**Nein**“ und klicken ebenfalls auf „**Weiter**“.
- Falls Sie früher bereits eines der Programme GenoDirekt, GENO lite, Home cash, IZV Compact oder Profi cash genutzt haben, können Sie die Daten in die VR-Networld-Software importieren. Markieren Sie in diesem Fall die Option „**Ja**“, ansonsten belassen Sie die Einstellungen und bestätigen Sie mit „**Weiter**“.
- Möchten Sie verschiedene Konten, wie beispielsweise Ihr Privatkonto sowie Ihr Geschäftskonto, getrennt voneinander verwalten, richten Sie in der VR-Networld-Software mehrere Mandanten ein. Aktivieren Sie hierzu im Dialog Mandanten die Option „**Ja**“ und bestätigen Sie mit „**Weiter**“.
- Im nächsten Feld vergeben Sie sich bitte ein Passwort mit dem Sie zukünftig die VR-Networld-Software starten werden. Um weitere Benutzer für das Programm anzulegen, aktivieren Sie die Option „**Ja**“, ansonsten bleiben Sie bei der Einstellung „**Nein**“ und klicken auf „**Weiter**“.
- Sie werden nun gefragt, ob Sie Ihre Bankverbindung einrichten möchten. Bestätigen Sie hier mit „**Weiter**“.
- Im nächsten Dialog wählen Sie eine Bezeichnung für Ihre Bankverbindung aus z.B: Raiba Frechen-Hürth eG sowie optional eine Bezeichnung. Bestätigen Sie mit „Weiter“.

Bankverbindung einrichten / HBCI-Diskette (USB-Stick)

- Wählen Sie den Button „Datei neu erstellen“.
Bei einer Diskette wählen Sie Laufwerk A: und bei einem USB-Stick das Wechseldatenträgerlaufwerk. Hinter dem Feld „Pfad“ klicken Sie auf das Kästchen „...“. Dort ersetzen Sie im Feld Dateinamen das Sternchen z.B. durch Ihren Namen. Klicken Sie nun auf „Weiter“.

The screenshot shows a dialog box titled "Einrichten einer Bankverbindung: Typ des Sicherheitsmediums". It contains a key icon and the text: "Die neue Bankverbindung kann auf einem neuen Sicherheitsmedium eingerichtet werden oder von einem bereits bestehenden Medium zugeordnet werden. Welches Sicherheitsmedium möchten Sie verwenden?". Below this, there are radio buttons for "Datei neu erstellen", "Datei verwenden / erweitern", "Chipkarte", "PIN/TAN", and "kein Sicherheitsmedium (offline arbeiten)". The "Datei neu erstellen" option is selected. Under it, there are fields for "Laufwerk" (set to "Wechseldatenträger (E:)") and "Pfad" (set to "E:\123.key"). The "Datei verwenden / erweitern" option has fields for "Laufwerk" (set to "3 1/2-Diskette (A:)") and an empty "Pfad" field. At the bottom, there are buttons for "< Zurück", "Weiter >", "Abbrechen", and "Hilfe".

- Geben Sie nun folgende Daten ein:

The screenshot shows a dialog box titled "Einrichten einer Bankverbindung: Angaben zur Bankverbindung". It contains a key icon and the text: "Hier können Sie die Informationen aus Ihrem Sicherheitsmedium nochmals kontrollieren und bei Bedarf auch ändern. Sicherheitsmediumdaten". Below this, there are several input fields: "Bankleitzahl" (37062365), "Kreditinstitut" (Raiffbk Frechen-Hürth), "Benutzerkennung" (12345678910), "URL/IP-Adresse" (hbcid.gad.de), "Komm. Dienst" (TCP/IP), "Schlüsselstatus" (<neues Sicherheitsmedium>), and "Kunden-ID" (bitte nicht füllen!!!). There is a "Umgehung" button next to the URL/IP-Adresse field. At the bottom, there are buttons for "< Zurück", "Weiter >", "Abbrechen", and "Hilfe".

Die Benutzerkennung finden Sie auf dem INI-Brief, den Sie von uns erhalten haben. Bestätigen Sie mit „Weiter“.

- Wählen Sie im kommenden Dialogfenster als HBCI-Version 3.0 aus und klicken auf „Weiter“.
- In dem folgendem Fenster bestimmen Sie nun ein neues Übertragungspasswort (PIN) welches min. 8 Stellen und ein Sonderzeichen z. B. \<. (+&?*,%: enthalten muss.
- Folgen Sie anschließend den Anweisungen des Assistenten, geben Sie Ihr neues Passwort zum Abgleich der Bankdaten ein und bestätigen Sie mit „Ja“.
- Kontrollieren Sie im folgenden Fenster den Hash-Wert mit dem Wert auf Ihrem „INI-Brief“, den Sie von uns erhalten haben. Wenn die Werte übereinstimmen bestätigen Sie dies mit dem entsprechenden Button.

HBCI Anfrage: Abgleich der Hashwerte

Bitte vergleichen Sie die untenstehenden Angaben zum Kreditinstitut mit denen auf dem 'INI-Brief', den Sie von Ihrer Bank erhalten haben. Indem Sie die Übereinstimmung der Hashwerte kontrollieren, stellen Sie die Identität des Kreditinstituts sicher.

Kreditinstitut

Bankleitzahl

Hashwerte

F4 F3 77 31 13 80 28 DD 5F D4 0E AA FA BE B9 83 6A 21 9C FE

Schlüsselversion Schlüsselnummer

Art des Schlüssels

- Drucken Sie Ihren gerade erzeugten persönlichen „INI-Brief“ aus und lassen uns diesen unterschrieben zur endgültigen Freischaltung wieder zukommen.
- Haben Sie die Bankverbindung erfolgreich eingerichtet und wurde Ihr „INI-Brief“ durch uns freigeschaltet, können Sie Ihre Bankverbindung synchronisieren.
- Wählen Sie hierfür auf der linken Seite den Menüpunkt „Bankverbindung“ aus und markieren Sie diese dann auf der rechten Seite.

- Nun klicken Sie bitte auf den Menüpunkt „Synchronisieren“ in der oberen Menüleiste und geben anschließend Ihr Passwort ein.



- Es werden nun alle Ihnen zugeordneten Konten, die zum Online-Banking freigeschaltet sind, angezeigt. Wählen Sie die Konten aus, welche in der VR-Networld-Software für Sie eingerichtet werden sollen. Bestätigen Sie mit „Weiter“.
- Im folgenden Menüfenster für die SEPA-Einstellungen entfernen Sie bitte die Haken und klicken auf „Weiter“.
- Um Ihre Konten auf den aktuellsten Stand zu bringen, wechseln sie in die Maske Kontoübersicht und wählen den Punkt „Alle Konten“ aus.
- Um eine Transaktion, z. B. eine Überweisung durchzuführen, klicken Sie auf den entsprechenden Button in der oberen Menüleiste. Wählen Sie dann das Auftraggeberkonto von dem Sie den Zahlungsauftrag vornehmen möchten, füllen die restlichen Felder und bestätigen mit „Ok“.
- Alle Aufträge werden in den Ausgangskorb gestellt und können über den Button „**senden**“ nach Eingabe der persönlichen PIN und Einlegen der Diskette bzw. Anschluss des USB-Sticks an die Bank übertragen werden.

Durch betätigen der Taste F1 auf Ihrer Tastatur gelangen Sie in das Hilfemenü der VR-Networld-Software.

Ihre VR-Networld-Software ist nun einsatzbereit und wir wünschen Ihnen viel Erfolg beim Banking rund um die Uhr.